

SP sieht Bedarf für «Baum des Lebens»

Die SP Siebnen–Schübelbach–Buttikon zu den aktuellen Entwicklungen im Alters- und Pflegebereich.

Für uns ist klar: Schübelbach braucht eine zeitnahe Realisierung des Alterszentrums (AzS) «Baum des Lebens».

Der stark steigende Bedarf an Wohn- und Pflegeplätzen ist unbestritten. Bereits ab 2030 stösst Schübelbach an seine Kapazitätsgrenzen. Gemäss den vom Kanton erhobenen Zahlen wird sich der Bedarf bis 2045 mehr als verdoppeln. Eine vergleichbare Situation zeigt sich auch in den umliegenden Gemeinden – weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Wohin sollen unsere pflegebedürftigen Mitbewohnerinnen und Mitbewohner, wenn es in ihrer Heimat keinen Platz mehr für sie gibt?

Bauen und später erweitern

Das AzS «Baum des Lebens» ist ein ausgereiftes und bewilligungsfähiges Projekt, das rechtzeitig umgesetzt werden kann. Nach der Fertigstellung stehen 40 Pflegeplätze (heute 25) sowie neun Altersstudios zur Verfügung. Durch eine Umzonung des Nachbargrundstücks Chromenhof besteht die Möglichkeit einer späteren Erweiterung. Das für die Bauphase erstellte Provisorium bleibt nutzbar, solange es benötigt wird.

Das bestehende APH Obigrueh hingegen genügt den heutigen Anforderungen bei Weitem nicht mehr: zu kleine Zimmer, ungenügende und für den Pflegealltag ungeeignete sanitäre Einrichtungen, enge Gänge, in denen sich zwei Rollstühle kaum kreuzen können. Weitere 1,6 Millionen Franken in dieses baulich und konzeptionell überholte Gebäude zu investieren, wäre aus unserer Sicht nicht verantwortbar.

Keine Alternative ersichtlich

Bis heute hat der Gemeinderat keine konkrete Alternative vorgelegt. Ein neues Projekt würde wieder bei null beginnen: Land müsste eingezont, neue Pläne erarbeitet und Kosten neu berechnet werden. Wie kann unter die-sen Umständen behauptet werden, ein solches – noch nicht einmal ausgearbeitetes – Vorhaben sei nachhaltiger, günstiger und besser auf die Bedürfnisse abgestimmt? Und vor allem: Bis wann könnte es realisiert werden?

Nach heutigem Kenntnisstand wird der Pflegebedarf ab etwa 2045 wieder rückläufig sein. Umso wichtiger ist es, jetzt rasch und vorausschauend zu handeln.

Nach sorgfältiger Abwägung aller Fakten gibt es für uns keine überzeugende Alternative zum Alterszentrum «Baum des Lebens». Deshalb sagen wir klar und entschieden: Ja.

SP Siebnen-Schübelbach-Buttikon